

Mexiko

Ehregast Deutschland beschert mexikanischer Buchmesse Rekord

Guadalajara (epd). Mit Deutschland als Ehregast hat die größte spanischsprachige Buchmesse im mexikanischen Guadalajara einen neuen Besucherrekord erzielt. Knapp 660.000 Menschen besuchten die nach der Ausstellung in Frankfurt am Main weltweit zweitgrößte Buchmesse. Das waren acht Prozent mehr als im Vorjahr, wie die Veranstalter zum Abschluss der neuntägigen Messe am Sonntag (Ortszeit) mitteilten.

Zu den Publikumsmagneten gehörten die Auftritte der deutschen Nobelpreisträgerin Herta Müller sowie die Lesungen von Bas Böttcher und Dalibor Markovic, Vertreter der deutschen Slam-Poetry. Deutschland war der erste Ehregast der Messe, in dem keine romanische Sprache gesprochen wird. Es habe viele Begegnungen zwischen Autoren und Verlagen der beiden Kulturkreise gegeben, sagte Dieter Schmidt, für Südeuropa und Lateinamerika zuständiger Account Manager der Frankfurter Buchmesse. Dass aus diesen Begegnungen nun Publikationen in Deutschland und Lateinamerika resultieren, sei Sache der Verlage.

In Guadalajara waren dieses Jahr nach Angaben der Veranstalter 1.935 Verlage aus 43 Ländern vertreten. 774 Autoren traten auf, darunter 25 deutschsprachige.

epd kne kfr